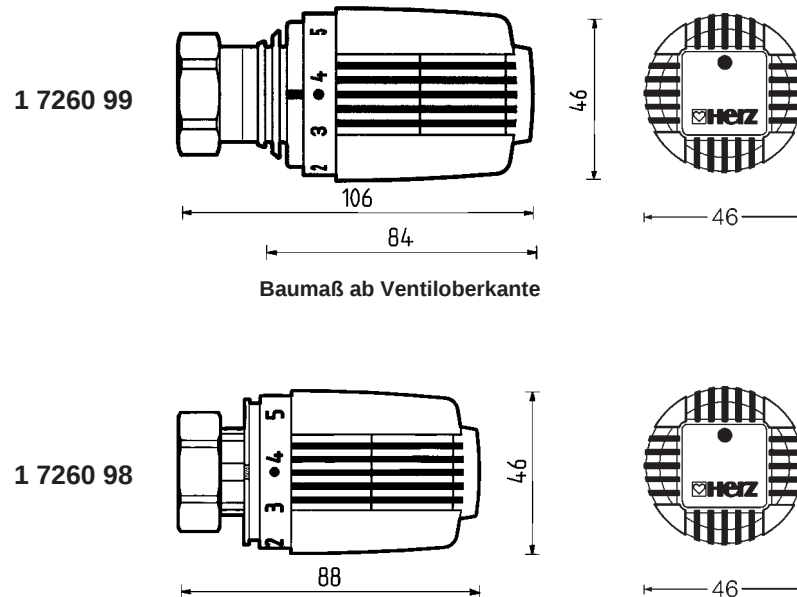




HERZ-
Thermostatkopf „D”

HERZ-
Thermostatkopf „H”

- 1 7260 98 Heizkörperthermostat „H” mit Flüssigkeitsfühler (Hydrosensor)**
zur direkten Montage auf Ventilheizkörper mit Anschlußgewinde M 30x1,5, Frost-
sicherung einstellbar, mit Begrenzung und Blockierung des Sollwertbereiches.
- 1 7260 83 Heizkörperthermostat „H” für Sehbehinderte**
wie 1 7260 98, mit Einstellmarkierungen am Handrad und Bedienungsanleitung in
Brailleschrift.
- 1 7260 99 Heizkörperthermostat „D” mit Flüssigkeitsfühler (Hydrosensor)**
zur direkten Montage auf Ventilheizkörper mit Schellen oder Schnappbefestigung,
Frostsicherung einstellbar, mit Begrenzung und Blockierung des Sollwertbereiches.
- 1 7260 84 Heizkörperthermostat „D” für Sehbehinderte**
wie 1 7260 99, mit Einstellmarkierungen am Handrad und Bedienungsanleitung in
Brailleschrift.

Ausführungen

Sollwertbereich 6–28 °C
Frostsicherung 6 °C einstellbar, Handradmarkierung „*”

Betriebsdaten

Durch Einstellen der Skalenmarkierungen über den Anzeigesteg können im Raum ungefähr
folgende Temperaturen erreicht werden, Abweichungen von einigen Temperaturgraden (K) sind je
nach Einbauart möglich:

Markierung	*	1	2	3	●	4	5	max.
ca. °C	6	10	13	17,5	20	22	25	28

Zwischen den Markierungen „3” und „4” ist auf der Handradskala der Komfortpunkt „●”
angebracht. Diese Einstellung entspricht etwa 20 °C und stellt ein Optimum an
Heizkomfort, Behaglichkeit und Energieeinsparung dar.



Einstellmöglichkeiten

Handradskala

Komfortpunkt

Nach Beendigung der Heizperiode Thermostate durch Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn
ganz öffnen, um ein Festsetzen von Schmutzpartikel am Ventilsitz zu vermeiden.

Sommereinstellung „max.”

Der HERZ-Thermostat dient als Fühl- und Regelement. Durch die Volumsänderung der Flüssig-
keitsfüllung im HERZ-Hydrosensor wird ein Kolben betätigt, der seinerseits die Schubspindel des
Ventils bewegt.

Funktionsweise

Änderungen im Sinne des tech-
nischen Fortschrittes vorbehalten.

HERZ-Thermostat „H” – 1 7260 98, 1 7260 83

Der HERZ-Thermostat „H” wird direkt – ohne Adapter – auf das Anschlußgewinde M 30 x 1,5 der Ventilkompaktheizkörper mit integrierten Ventilen aufgeschraubt.

Einsatzbereich

1. Schraubkappe oder Abdeckung vom Thermostatunterteil entfernen.
2. Thermostat ganz öffnen – entspricht der Einstellung „max.“, wie geliefert. Thermostat so drehen, daß der Anzeigesteg gut sichtbar nach oben zeigt.
3. Überwurfmutter auf das Thermostatunterteil aufsetzen und mit Gabelschlüssel SW 32 festziehen.
4. Funktionsweise durch Drehen des Handrades prüfen und gewünschte Temperatur einstellen.

Montage

Setzen Sie den Thermostaten keinesfalls direkter Sonneneinstrahlung oder stark wärmeabstrahlenden Geräten aus (z.B. Fernseher!). Ist der Heizkörper abgedeckt (Vorhänge) oder verbaut, bildet sich eine Wärmestauzone, in der der Thermostat die tatsächliche Raumtemperatur nicht fühlen und daher nicht regeln kann.

Verwenden Sie in diesen Fällen die HERZ-Thermostate mit Fernfühler (7430) oder mit Fernbetätigung (7330), die mittels des HERZ-Adapterringes (1 6357 11) auf das im Heizkörper integrierte Thermostatunterteil montiert werden.

Einbauhinweise



Als Diebstahlschutz sind Schnappschellen erhältlich, die über die Befestigungsmutter montiert werden und nur mit einem Spezialschlüssel zu öffnen sind.

Diebstahlschutz

- 1 6616 00 Innensechskantschlüssel SW 2, für HERZ-Thermostatköpfe
- 1 6640 00 HERZ-Universalschlüssel, Öffner für Diebstahlschutz 1 9552 98
- 1 9552 98 Diebstahlschutz „H” (Schnappschellen), Öffnen mit Universalschlüssel 1 6640 00

Zubehör

HERZ-Thermostat „D” – 1 7260 99, 1 7260 84

Der HERZ-Thermostat „D” wird direkt – ohne Adapter – auf den Ventilkompaktheizkörper mit integrierten Ventilen für Schellen oder Schnappbefestigung montiert.

Einsatzbereich

1. Schutzkappe vom Heizkörper entfernen.
2. Thermostatkopf in Stellung maximal offen – wie geliefert – mit der Sockelmarkierung (Anzeigerille) nach oben so auf das Ventiloberteil aufstecken, daß die Rippen der Verdrehsicherung in die Oberteilnuten eingreifen. Dabei muß die Befestigungsmutter in Richtung Handrad zurückgeschoben sein. Thermostatkopf bis zum Anschlag aufschieben, ein leichter Widerstand der Rastung ist zu berwinden.
3. Befestigungsmutter in Richtung Heizkörper schieben und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
4. Funktionsweise durch Drehen des Handrades prüfen und gewünschte Temperatur einstellen.

Montage

Setzen Sie den Thermostaten keinesfalls direkter Sonneneinstrahlung oder stark wärmeabstrahlenden Geräten aus (z.B. Fernseher!). Ist der Heizkörper abgedeckt (Vorhänge) oder verbaut, bildet sich eine Wärmestauzone, in der der Thermostat die tatsächliche Raumtemperatur nicht fühlen und daher nicht regeln kann.

Verwenden Sie in diesen Fällen die HERZ-Thermostate mit Fernfühler (7430) oder mit Fernbetätigung (7330), die mittels des HERZ-Adapterringes (1 6362 01) auf das integrierte Ventiloberteil montiert werden.

Einbauhinweise



Als Diebstahlschutz sind Schnappschellen erhältlich, die über die Befestigungsmutter montiert werden und nur mit einem Spezialschlüssel zu öffnen sind.

Diebstahlschutz

- 1 6616 00 Innensechskantschlüssel SW 2, für HERZ-Thermostatköpfe
- 1 6640 00 HERZ-Universalschlüssel, Öffner für Diebstahlschutz 1 9552 03
- 1 6807 90 HERZ-TS-90-Montageschlüssel
- 1 9552 03 Diebstahlschutz (Schnappschellen), Öffnen mit Universalschlüssel 1 6640 00

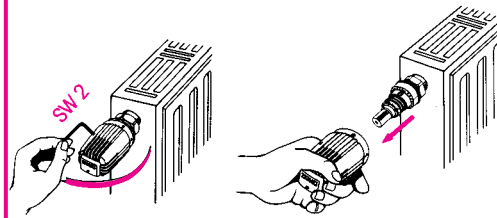
Zubehör

Einstellungen zur Begrenzung oder Blockierung des Sollwertbereiches

Abnehmen des Handrades vom Thermostatkopf

Bei allen Einstellvorgängen zur Begrenzung oder Blockierung des Sollwertbereiches ist das Handrad abzunehmen.

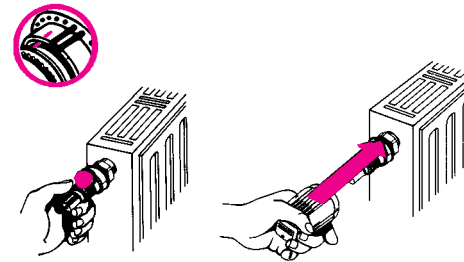
1. Befestigungsschraube mit Innensechskantschlüssel SW 2 ca. 3 Umdrehungen herausdrehen.
2. Handrad auf jene Markierung einstellen, in der eine Begrenzung oder Blockierung eines bestimmten Temperaturbereiches erfolgen soll. Vor dem Abziehen des Handrades ist die nun eingestellte Ziffer zu markieren, weil das Handrad nach den im folgenden Text beschriebenen Einstellvorgängen in der gleichen Position wieder aufgesetzt werden muß.
3. Das Handrad abziehen.



Achtung: Das nun sichtbare Thermostatelement darf nicht verstellt (verdreht) werden, da sonst eine Veränderung des vom Werk eingestellten Temperaturbereiches eintritt und eine Neueinstellung erforderlich ist.

Neueinstellung des Thermostatelementes

Am Thermostatelement und am Gewindeteil sind Farbmarkierungen angebracht, die der werkseitigen Einstellung in Position „*“ entsprechen. Bei Neueinstellung ist das Thermostatelement so weit in den Gewindeteil einzudrehen, bis die beiden Farbpunkte gegenüberstehen. Handrad dann so aufsetzen, daß die Markierung „*“ über dem Anzeigesteg liegt.

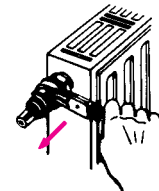


Temperaturbereich-Begrenzung oder Blockierung

erfolgt durch Versetzen der Begrenzungsstifte, die sich im Gewindeteil des Thermostaten befinden. Eine Flachzange erleichtert die Handhabung.

Die beiden Begrenzungsstifte sind werkseitig so angebracht, daß der volle Drehbereich zur Verfügung steht.

Nach erfolgter Einstellung Handrad aufschnappen und Befestigungsschraube leicht anziehen.



HERZ-3000-Anbindesystem für Ventilkompaktheizkörper

Als absperrbare Verbindung zwischen Ventilkompaktheizkörpern und Rohrnetz (Ein- und Zweirohrsysteme) stehen HERZ-3000-Bypasskörper mit Entleerung und Einzelabsperrentile in Durchgangs- und Eckform mit Voreinstellung und Entleerung zur Verfügung. Mit diesen Bauteilen kann jede gewünschte Einbauart vorgenommen werden.

Fordern Sie das Normblatt für HERZ-3000 an.